

Bezirksregierung Köln

Arbeitsgruppe Innovationsregion Rheinisches Revier
Sachgebiet: Antrag
Drucksache Nr.: AG IRR 31/2016
4. Sitzungsperiode

Köln , den 31.03.2016

Vorlage für die 3. Sitzung der Arbeitsgruppe Innovationsregion Rheinisches Revier am 18. April 2016

TOP 5: **SPD-Antrag „Bericht über die stoffliche Nutzung der Braunkohle“**

Berichterstatter: Herr van den Berg, SPD – Fraktion
Herr Eyll-Vetter, RWE Power AG

Inhalt: - Antrag der SPD-Fraktion vom 21.03.2016 (Seite 2)

An den
Vorsitzenden der Arbeitsgruppe Innovationsregion Rheinisches Revier
der Regionalräte Düsseldorf und Köln
Herrn Hans-Jürgen Petrauschke,
Bezirksregierung Köln
Zeughausstr. 2-10
50667 Köln

Tel. 0221 1301507
Mobil 0171 / 56 64 09 3
Fax 03222 372 638 6
info@spd-regionalrat-koeln.de
www.SPD-Regionalrat-Koeln.de

Bankverbindung
Stadtsparkasse Köln
IIBAN DE43 3705 0198 0013 9739 46
BIC Swift COLSDE33

21. März 2016

3. Sitzung der Arbeitsgruppe Innovationsregion Rheinisches Revier der Regionalräte Düsseldorf und Köln am 18. April 2016

Sehr geehrter Herr Petrauschke,


wir bitten Sie, den folgenden Antrag in die Tagesordnung der nächsten Sitzung der Arbeitsgruppe
Innovationsregion Rheinisches Revier der Regionalräte Düsseldorf und Köln am 18. April 2016 aufzunehmen.

Bericht über die stoffliche Nutzung der Braunkohle

Der Landtag von Nordrhein-Westfalen hat im April 2015 den Abschlussbericht der Enquetekommission zur
Zukunft der chemischen Industrie in Nordrhein-Westfalen vorlegt. In diesem Bericht wird die stoffliche Nutzung
der Braunkohle behandelt. Die stoffliche Nutzung der Braunkohle könnte eine Alternative / Ergänzung zum
bisherigen verbrennen der Braunkohle sein.

Mit diesem Teilabschnitt des Abschlussberichtes stellen auch für das rheinische Revier einige Fragen die von
Bedeutung für die weitere Entwicklung des Braunkohleabbaus sein könnten.

Mit freundlichen Grüßen



Gerhard Neitzke
Fraktionsvorsitzender

gez. Günter Wurm
Fraktionsvorsitzender

gez. Hans Krings
Mitglied im Regionalrat